

 <p>Lindenau-Museum Altenburg [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Ein Maratha-Krieger und seine Frau</p> <p>Museum: Lindenau-Museum Altenburg Kunstgasse 1 04600 Altenburg +49(0)3447-8955430 info@lindenau-museum.de</p> <p>Sammlung: Kunstbibliothek</p> <p>Inventarnummer: LMA 1 H 34, 35</p>
--	---

## Beschreibung

Die Unterschrift des Bildes lautet »A Banty Man and his Wife« und stellt uns vor ein Rätsel. Was ist ein »Banty Man«? Als »Banty Man« bezeichnet man in der englischen Sprache einen körperlich kleinen Mann, der sich durch auffälliges, männliches Verhalten besonders hervortun will. Die Bezeichnung geht auf den bantam oder banty rooster (Hahn) zurück, die Bezeichnung einer kleinen, aber edlen Hühnerrasse aus Südostasien. Weshalb aber der hier dargestellte Mann als ein Banty bezeichnet wird, ist unklar.

Aus anderen Sammlungen kennen wir dieses Bild und wissen, dass der Dargestellte dort als »Maratha« bezeichnet wird, was der Sache auch entspricht. Wir haben es hier mit einem Maratha-Krieger mit seiner typischen Waffenausstattung zu tun: Kurzsword und Lanze. Sein auffälliger Turban unterstützt diese Interpretation, denn er ist ein Maratha-Turban. (Werner Kraus)

## Grunddaten

Material/Technik: Papier, Karton; Gouachemalerei  
Maße: 35 cm × 24,5 cm

## Ereignisse

Gemalt wann 1800  
wer Company School  
wo Thanjavur (Tanjore)

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Indien

[Zeitbezug]      wann      1800  
                         wer  
                         wo

## Schlagworte

- Company painting
- Gouache
- Krieger
- Malerei
- Waffe

## Literatur

- Lindenau-Museum Altenburg (Hg.) (2011): Indien als Bilderbuch. Die Konstruktion der pittoresken Fremde. Einhundert indische Gouachen um 1800 aus Lindenaus Kunstbibliothek Lindenau-Museum. Lindenau